

OL-MÜ INFO

Informationen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Bezirk Oldenburg-Münsterland e.V.



1/2005

Bundesverdienstkreuz für Theo Wilke



Eine außerordentlich hohe Auszeichnung erhielt am 03. Dezember der ehrenamtliche Geschäftsführer des Bezirkes, Theo Wilke. Der Landrat des Landkreises Cloppenburg, Eveslage, überreichte ihm im Rahmen einer kleinen Feierstunde für seine Verdienste um das Gemeinwohl das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Er erhielt diese Auszeichnung auf Vorschlag des Bezirksvorstandes der DLRG für seine 30jährige aktive Mitarbeit in der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft und für seine über 40-jährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr und anderen gemeinnützigen Organisationen.

Theo war seit seinem Eintritt in die DLRG OG Emstek 1975 zunächst als Jugendbetreuer tätig und von 1980 bis 1984 Schatzmeister der Ortsgruppe. 1984 wechselte er als Schatzmeister in den Bezirksvorstand,

dem er bis heute angehört – von 1987 bis 2000 als stellvertretender Bezirksvorsitzender.

Die ehrenamtliche Geschäftsführung nimmt Theo im Bezirksvorstand seit 1984 wahr – auf der letzten Bezirkstagung wurde die Satzung des Bezirkes dahingehend geändert, dass der Geschäftsführer volles Stimmrecht im Bezirksvorstand inne hat.



Die zahlreichen Ehrengäste lobten vor allem die bescheidene, zurückhaltende, aber durchaus bestimmte Art von Theo Wilke, den der Bezirksvorsitzende, Carl-Ludwig Küther, als „die gute Seele“ des Bezirkes bezeichnete. Viel Anerkennung wurde auch der Ehefrau des frisch geehrten Verdienstkreuzträgers zuteil. „Ohne die Unterstützung der Familie ist eine solch langjährige und erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit wohl kaum zu leisten“, erklärte Landrat Eveslage in seiner Laudatio.



Theo Wilke ist der zweite Kamerad des Bezirkes, dem diese hohe Auszeichnung zuteil wurde. Im Jahr 2000 erhielt der Ehrenvorsitzende des Bezirkes, Werner Heyen, ebenfalls das Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland.

Bundestagung der DLRG

Die Bundestagung der DLRG fand vom 04.-06. November in Weimar statt. Aus dem Bezirk Oldenburg-Münsterland nahmen Carl-Ludwig Küther und Jürgen Seiler an der Tagung teil. Die Bundestagung beschloss gegen die Stimmen der niedersächsischen Delegierten eine Beitragsanteilerhöhung ab 2007 für den Bund um 0,65 € auf 5,00 €/Mitglied.

Bei den Wahlen zum Bundesvorstand der DLRG gab es keine Überraschungen. Der Vorstand um Dr. Klaus Wilkens wurde im Großen und Ganzen bestätigt

Lehrscheinregion West II

Am letzten Novemberwochenende legten alle 16 Prüflinge erfolgreich die Prüfung zum Lehrschein ab.

Aus dem Bezirk Oldenburg-Münsterland waren dies Sven Würdemann (Hude), Simone Seurig (Visbek), Sonja Wilharm (Emstek), Sascha Stratmann (Friesoythe), Mike Klockgether (Emstek), Dirk Hanekamp (Saterland), Sabrina Wennemann (Saterland), Carina Südkamp (Bakum).

Herzlichen Glückwunsch!

Impressum:

Herausgeber: DLRG Bezirk Oldenburg Münsterland e.V.,
Postfach 11 22, 49682 Emstek
Verantwortlich: Georg Merse, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Erscheinungsweise: Unregelmäßig nach Bedarf
Auflage: 100 Exemplare

Lehrgangsprogramm zum Download

Das Lehrgangsprogramm des Bezirkes kann als pdf-Dokument von der Homepage des Bezirkes herunter geladen werden.

<http://bez-oldenburg-muensterland.dlrg.de>



Zum Jahresende...

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

Mit 6.624 Mitgliedern konnte der Bezirk Oldenburg-Münsterland zum 01.01.2005 zum größten Bezirk im Landesverband Niedersachsen aufsteigen. Für uns eine große Freude und Genugtuung, denn diese Tatsache zeigt uns, dass die Arbeit in den Ortsgruppen und innerhalb des Bezirksvorstandes von Erfolg gekrönt ist. Eine Steigerung der Mitgliederzahlen um 20% in den vergangenen zehn Jahren ist fraglos ein Grund stolz zu sein, aber gleichzeitig auch eine große Bürde, denn es gilt, das Erreichte zu sichern und weiter auszubauen. Wer anfängt, sich auf dem Positiven und Erreichten auszuruhen, hat schon verloren. Es sind das hohe Niveau, die Qualität und die gute Kameradschaft in unseren Reihen, die als Ursachen für die positive Entwicklung der vergangenen Jahre gewertet werden können. Wir hoffen, dass dieses für alle Aktiven Ansporn und Motivation ist, weiter zu machen und alle Kraft in die Ausbildung und Einsatzbereitschaft unserer Hilfsorganisation zu stecken.

Mit der Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an unseren ehrenamtlichen Geschäftsführer Theo Wilke wurde kürzlich nicht nur eine der herausragenden Persönlichkeiten unseres Bezirkes geehrt, sondern auch die Arbeit der DLRG im Ganzen! Es kommt selten genug vor, dass DLRG-Kameraden diese hohe Auszeichnung erhalten; dass es nun innerhalb recht kurzer Zeit nach Werner Heyen zum zweiten Mal in unserem Bezirk der Fall ist, darf als weiterer Beleg für die außerordentlichen Leistungen aller Mitglieder und Aktiven gewertet werden. Mit THEO hat es dabei unserer Auffassung nach genau den Richtigen getroffen, denn nur wenige vermögen in ihrer ehrenamtlichen Arbeit Beharrlichkeit, Zielstrebigkeit und Verlässlichkeit gleichermaßen mit Ruhe, Ausgeglichenheit und Bescheidenheit zu verbinden. Diese Eigenschaften machen eine wirklich verdienstvolle Persönlichkeit aus und sollten uns allen als Beispiel dienen!

Wenngleich das vergangene Jahr aufgrund der sehr wechselhaften Wetterlage - gottlob - relativ ruhig verlief, dürfen wir uns nicht zurücklehnen. Über 500 Ertrinkungstote in Deutschland sind nach wie vor eine alarmierende Zahl und jeder von ihnen ist für uns nicht hinnehmbar. Dass zwei dieser Unglücksfälle innerhalb unseres Bezirkes passierten, ist um so besorgniserregender, als beide Fälle außerhalb unserer Wachzeiten an Badeseen mit DLRG-Stationen stattfanden. Hier müssen wir in der Zukunft verstärkt in Richtung Aufklärung und Prävention arbeiten, denn helfen können wir nur dann, wenn wir dazu auch in der Lage sind. Darüber hinaus gilt es, die Bevölkerung für die Gefahren am und im Wasser verstärkt zu sensibilisieren.

Nehmen wir dies mit für die Zukunft und in diesem Sinne wünschen wir euch allen im Namen des Bezirksvorstandes besinnliche und beschauliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2006.

Carl-Ludwig Küther und Jürgen Seiler



Aus aktuellem Anlass

Da es in jüngerer Vergangenheit des Öfteren zu Fristüberschreitungen kam, weisen wir an dieser Stelle noch einmal darauf hin, dass Anträge auf Ehrungen termingerecht in der Bezirksgeschäftsstelle eingereicht werden müssen und zwar bis zum

15. 09. des Jahres (Eingang in der Geschäftsstelle)

Diese Regelung gilt sowohl für Anträge auf Ehrungen für besondere Verdienste als auch für Ehrungen wegen langjähriger Mitgliedschaft.

Von dieser Regelung kann keinerlei Ausnahme gemacht werden, da die Bearbeitung auch auf Landesebene fristgerecht erfolgen muss.

Wir bitten um zukünftig gewissenhafte Beachtung!

Termine für Formalia

Bis zum **15.01.2006** müssen folgende Unterlagen aus den örtlichen Gliederungen in der Bezirksgeschäftsstelle eingegangen sein:

Mitgliedsstatistik, statistischer Jahresbericht, Beitragsabrechnung, Bootstagebücher und die Meldung zur Gruppenunfallversicherung.

Bis **14 Tage vor dem Bezirksrat 2006** müssen folgende Unterlagen in der Bezirksgeschäftsstelle eingegangen sein:

Jahreskassenabschluss, Haushaltsplan 2006, Protokoll der Jahreshauptversammlung.

Bezirksmeisterschaften 2006

Die Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen finden am 28./29. Januar 2006 in Emstek und Vechta statt. Am Samstag, 28.01.06, wird ab 9:00 Uhr im Schulzentrum bei der Schwimmhalle in Emstek die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) durchgeführt.

Der schwimmerische Teil findet am Sonntag, 29.01. ab 10:00 Uhr in der Schwimmhalle am Gymnasium Antonianum in Vechta statt.

Ausgerichtet werden sowohl Einzel- als auch Mannschaftswettbewerbe. Die Meldung erfolgt ausschließlich über die jeweilige Ortsgruppe.

Weitere Details und Checklisten sowie die Anmeldung finden sich unter: <http://bez-oldenburg-muensterland.dlrg.de>